

Präventionsgruppe Buchfinken Franz-Schmidt-Str. 8-10 13125 Berlin

Liebe Leser*innen,

unser erster Rundbrief des Jahres 2021 startet leider so, wie der erste des vergangenen Jahres. Das Corona-Virus ist für die Arbeit in der Gruppe „Buchfinken“ nach wie vor allgegenwärtig und ein Thema, das Planungen und lange Zeit etablierte Gruppenabläufe und –rituale doch erheblich erschwert. Dennoch möchten wir Ihnen und Euch gerne einen Einblick in das aktuelle Gruppengeschehen verschaffen und darstellen, wie es trotz der Einschränkungen durch Corona gelingt, in gutem Kontakt mit unseren Kindern und Familien zu bleiben und immer wieder kreative Lösungen zu finden, um die Gruppe am Laufen zu halten. Wir wünschen Ihnen und Euch viel Spaß beim Lesen und trotz allem eine schöne Frühlingszeit. Bleiben Sie gesund!

+++ *Rückblick auf das erste Quartal* +++

In den vergangenen Monaten konnte die Gruppe weiterhin ein verlässliches Angebot für die Kinder und ihre Familien anbieten. Auf Grund der weiterhin andauernden Pandemie und damit einhergehenden Kontaktbeschränkungen konnte die Betreuung, wie auch schon im Dezember, hauptsächlich in Form von Einzelkontakten gestaltet werden. Hierbei konnte sowohl eine Unterstützung bei den Home-Schooling-Aufgaben, sowie Freizeitgestaltung, wie z.B. Basteln, Sport im Garten oder Ausflüge in die Natur, angeboten werden. Mit einigen Kindern wurden Wochenpläne erarbeitet, um eine Struktur trotz fehlendem Präsenzunterricht zu erhalten.

Auch Elterngespräche konnten jederzeit telefonisch, sowie in dringenden Fällen persönlich, stattfinden. So gelang es uns, die gute Zusammenarbeit mit den Eltern auch in dieser schwierigen Zeit fortzuführen und die Kinder bestmöglich schulisch und psychosozial zu unterstützen.

Anfang Februar wurden vier Kinder der Gruppe verabschiedet, die inzwischen die 7. Klasse besuchen. Auch die Abschiede konnten unter Pandemiebedingungen nicht in gewohntem Rahmen stattfinden. Trotzdem gelang es, jedem Kind ein Angebot für einen persönlichen Abschied in der Gruppe mit beiden Betreuer*innen zu machen. Bei einem Quiz („Wer wird Buchfinkionär?“) konnten die Siebtklässler*innen ihr Wissen über die Gruppe prüfen und auch das „Stadt- Land-Buchfinken“-Spiel sorgte für viel Erheiterung. Die Kinder nutzen das Abschiedstreffen auch, um die zurückliegende Gruppenzeit und eigene Entwicklungsschritte während dieser Zeit zu reflektieren. Allen Kindern wurde eine Eintrittskarte für eine „After- Corona- Party“ mitgegeben, sodass sie noch einmal mit der Gruppe feiern können, sobald es das Infektionsgeschehen zulässt.

JHS - Jugendhilfestation Pankow
Parkstraße 28
13187 Berlin-Pankow

Leitung
Martina Liebers

Ambulante Hilfen
Aufsuchende Elternhilfe
familien-stärken
Pflegeelternberatung
Familienbildung / Prävention

Tel 030 48637770
Fax 030 48637885
mliebers@g-casablanca.de

Präventionsgruppe Buchfinken

Beratungshaus Buch
Franz-Schmidt-Straße 8-10
13125 Berlin-Buch
Tel 030 29035493
Fax 030 29035501
casablanca-buch@
g-casablanca.de

Soziale Lerngruppe Birkenest

Rosenthaler Weg 64
13127 Berlin-Französisch-
Buchholz
Tel 030 47482879
Fax 030 47482880
jhs-pankow2@
g-casablanca.de

Träger

casablanca

Gemeinnützige Gesellschaft für Innovative
Jugendhilfe und Soziale Dienste mbH

Geschäftsstelle:
Pistoriusstraße 108a
13086 Berlin-Weißensee
Fon 030.206315-0

Fax 030.206315-333
info@g-casablanca.de
www.g-casablanca.de

Geschäftsführerin:
Heidmarie Depil
Handelsregister: HRB 55650
Amtsgericht Charlottenburg
Steuernr. 27/601/51024

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE61 1002 0500 0003 3507 00
BIC BFSWDE33BER
Spendenkonto
IBAN DE77 1002 0500 0003 3507 03
BIC BFSWDE33BER

+++ Aktuelles aus der Gruppe +++

Aktuell hat die Gruppe „Buchfinken“ noch acht Mitglieder, darunter sechs Jungen und zwei Mädchen. Im letzten Quartal konnten aufgrund des Kleingruppenbetriebes, der Kontaktbeschränkungen und der Gruppenfortführung mit 1:1 Kontakten keine Neuaufnahmen gelingen.

Zuletzt erschwerte die Schulöffnung und die unterschiedlichen Beschulungsmodelle der vier Grundschulen im Einzugsgebiet der Gruppe „Buchfinken“ die Planung der Betreuungszeiten in der Gruppe erheblich. Seit knapp fünf Monaten ist die reguläre Betreuungszeit der Gruppe (13.30-17.30 Uhr) ausgesetzt.

Betreuungstermine für die Kinder werden mit den Eltern individuell abgesprochen und an die sich stetig ändernden Rahmenterminpläne der Kinder angepasst. Online-Präsenzzeiten während des Home-Schooling galt es ebenso zu berücksichtigen, wie aktuell die Einteilung der Kinder in unterschiedliche Lerngruppen mit Vormittags- und Nachmittagsunterricht, teilweise aber auch mit regulären Unterrichtszeiten, jeweils im wöchentlichen Wechsel. All diese unterschiedlichen Regelungen an den verschiedenen Schulen erfordern von den Mitarbeiter*innen der Gruppe weiterhin ein Hochmaß an Flexibilität, um alle Kinder weiterhin regelmäßig in Empfang nehmen und begleiten zu können. Die vereinbarten Betreuungen der Kinder dauern derzeit in der Regel zwischen 90 und 120 Minuten, können aber bei Bedarf (z.B. ein erhöhter Unterstützungsbedarf beim Home-Schooling, Notbetreuungen) jederzeit flexibel angepasst werden.

Seit der Rückkehr zum Wechselunterricht wird die Form der Betreuung der Kinder dynamisch angepasst. Neben Einzelkontakten können derzeit auch Zweierkontakte in Absprache mit den Eltern unter Einhaltung der Hygienebedingungen realisiert werden. Vielen Kindern tut es gut, ihre Freund*innen unter diesen Bedingungen sehen und sich austauschen zu können. So konnten zuletzt auch Kindergeburtstage im kleinen Rahmen gefeiert werden. Ein wichtiges Ziel ist es, weiterhin einen Ort für die Kinder zu schaffen, an welchem sie Halt, Gehör und Platz für ihre Fragen finden.

Eine Rückkehr zu einem regulären Gruppenbetrieb ist derzeit noch nicht absehbar. Wir sind zuversichtlich, dass wir die Kontakte zu allen Familien nichtsdestotrotz gut halten können werden.

Sobald es das Infektionsgeschehen und die Regelungen der Senatsverwaltung zulassen, werden wir die Gruppe selbstverständlich wieder für mehrere Kinder öffnen und dann auch (endlich) sukzessive neue Kinder aufnehmen können.

Viele herzliche Grüße aus der Gruppe „Buchfinken“,

Holger Greiffendorf und Anja Müller

